

Vorbereitung

Um Sie untersuchen zu können, ist eine **Vorbereitung des Darms** erforderlich. Diese erfolgt mit einer Spüllösung, die im Vorfeld getrunken werden muss. Je besser die Vorbereitung erfolgt, um so besser und auch sicherer kann das Auffinden und die Entfernung der Polypen erfolgen.

In der Regel bekommen Sie das erforderliche Abführmittel mit der Terminvereinbarung bei uns ausgehändigt oder zugeschickt.

- 7 Tage vor der Untersuchung sollten Sie Vollkornprodukte meiden und kein Obst mit Körnern essen (z.B. Trauben, Kiwi, Tomaten)
- Am Vortag der Untersuchung können Sie noch ein leichtes Frühstück einnehmen und mittags eine leichte Suppe ohne Einlage. Anschließend bitte die drei Beutel Spüllösung nacheinander auflösen und trinken, ca. 1 Beutel pro Stunde (gut gekühlt schmeckt die Lösung angenehmer). Wasser, Tee oder klare Säfte können nach Belieben dazu getrunken werden.
- Früh am Untersuchungstag sollten Sie noch den letzten Beutel Spüllösung trinken, um dann um 10.00 Uhr bei uns in der Abteilung sein zu können. Klare Flüssigkeiten sind bis 8.00 Uhr erlaubt, hiermit können auch Morgenmedikamente eingenommen werden, falls erforderlich.

Blutverdünnende Medikamente wie Marcumar, Plavix oder Iscover müssen in der Regel im Vorfeld abgesetzt werden. Kontaktieren Sie bitte hierfür Ihren Hausarzt, Kardiologen oder vereinbaren Sie einen Sprechstundentermin bei uns.
Medikamente wie Aspirin, ASS oder Godamed können weiter eingenommen werden.
Metformin (Siofor) sollte ebenfalls 48 Stunden vor der Untersuchung pausiert werden.

Kontakt

Zentrale Interdisziplinäre Endoskopie ZIE

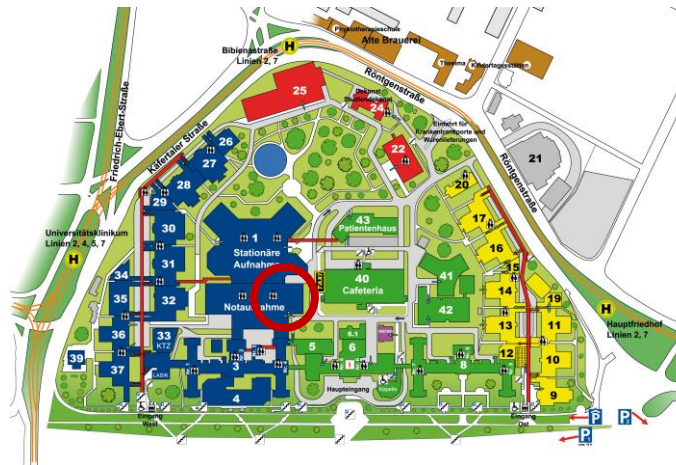
Haus 2, Ebene 1

Anmeldung und Terminvereinbarung:

Telefon: 0621 / 383 - 2625

Fax: 0621 / 383 - 2161

Email: ZiE@umm.de



Zentrale Interdisziplinäre Endoskopie (ZIE)



Patienteninformation zum stationären Aufenthalt

Zentrale Interdisziplinäre Endoskopie (ZIE)

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen wurde im Rahmen einer Darmspiegelung ein Darmpolyp diagnostiziert, der nun entfernt werden soll. Hintergrund ist die Tatsache, dass solche Polypen weiter wachsen und zu bösartigen Tumoren werden können.

Die Abtragung eines solchen Polypen birgt einige Risiken (z.B. Blutung oder Verletzung der Darmwand), weshalb dieser Eingriff unter stationären Bedingungen erfolgen soll. In der Regel müssen Sie hierfür zwei Übernachtungen bei uns einplanen.

Für die Dauer der Untersuchung bekommen Sie eine Sedierung („Schlafspritze“), so dass Sie nichts vom Eingriff mitbekommen werden.

Mit diesem Flyer möchten wir Sie auf Ihren Aufenthalt bei uns vorbereiten. Sollten Sie Fragen haben, zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren.



PD. Dr. S. Belle
Leiter der ZIE

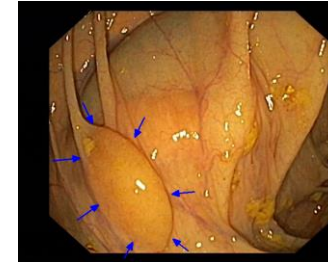
Ablauf

- Zu Ihrem Aufnahmetag sollten Sie sich um **10.00 Uhr** bei uns in der Abteilung einfinden.
- Bitte melden Sie sich zunächst an der Anmeldung, anschließend werden Sie ins Büro der stationären Aufnahme weitergeleitet.
- Im Verlauf des Vormittags wird das ärztliche Aufnahmegespräch geführt. Wenn noch nicht erfolgt, wird hier die schriftliche Aufklärung zur Untersuchung durchgeführt und Ihre Krankengeschichte erhoben. Außerdem erfolgt eine Blutentnahme.
- Anschließend werden Sie auf Ihre Station geschickt. Hier können Sie Ihr Zimmer beziehen und sich einrichten.
- Die endoskopische Untersuchung erfolgt dann meist in der zweiten Tageshälfte.
- Am Abend des Untersuchungstages erfahren Sie in der Visite vom Verlauf der Untersuchung. Wenn es Ihnen gut geht, dürfen Sie anschließend trinken.
- In der Regel dürfen Sie am Tag nach der Untersuchung bis auf Flüssigkeiten (auch Kaffee und Saft) noch nichts zu sich nehmen.
- Am 2. Tag nach der Untersuchung können Sie bei Wohlbefinden frühstücken und meist auch entlassen werden.
- Sie bekommen einen vorläufigen Entlassbrief mit, nach Auswertung der feingeweblichen Untersuchung bekommt Ihr Hausarzt oder der zuweisende Arzt einen abschließenden Bericht.

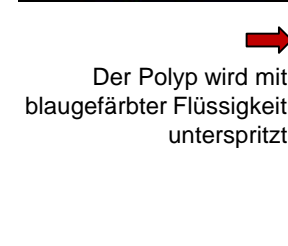
Mitzubringen:

- Krankenseinweisung
- Vorbefunde falls vorhanden
- Medikamentenplan
- Kleidung für 2-3 Tage

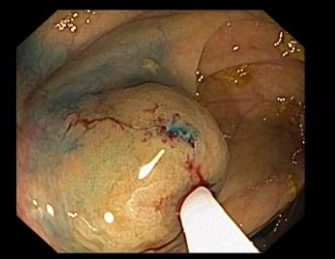
Beispiel



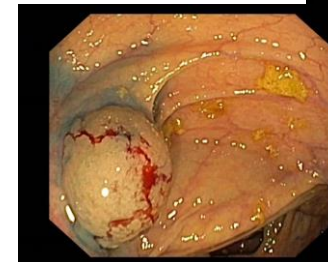
← Flacher Polyp im Dickdarm



→ Der Polyp wird mit blaugefärbter Flüssigkeit unterspritzt



← Polyp nach Unterspritzung



→ Der Polyp wird in einer Drahtschlinge gefasst und elektrisch abgetragen



← Schleimhaut nach Schlingenabtragung

